

## Aus dem Inhalt des Jahrbuchs für Historische Kommunismusforschung 1993 bis 2005

### Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1993

- Bernd Bonwetsch*: Der Stalinismus in der Sowjetunion der dreißiger Jahre  
*Leonid G. Babitschenko*: Die Kaderschulung der Komintern  
*Kees N. Boterbloem*: Aspekte der stalinistischen »Säuberungen« in der russischen Provinz  
*Aleksandr Watlin*: Die Russische Delegation in der Komintern  
*André Steiner*: Sowjetische Berater in den zentralen wirtschaftsleitenden Instanzen der DDR  
*Carola Tischler*: Über die Rehabilitierung von Stalin-Opfern in der Sowjetunion  
*Mustafa Haikal*: Das Internationale Kolonialbüro der Komintern in Paris  
*Panagiotis Noutsos*: Die Generation der »Bolschewisierer« in der KP Griechenlands  
*Wolfgang Kießling*: Paul Merkers »Unverständnis« für den Hitler-Stalin-Pakt  
*Wolfgang Ruge*: Gedanken zu Lenin (über die Mittel-Zweck-Relation in der Politik)  
*Hermann Weber*: Die Instrumentalisierung des Marxismus-Leninismus  
*Erwin Lewin*: Neue Dokumente zur Kursänderung 1934/35 in der KPD  
*Vera Mujbegovic/Ubavka Vujošević*: Die Kommunistische Partei Jugoslawiens und die Komintern. Dokumente zur »jugoslawischen Frage« 1936  
*Rainer Eckert/Mechthild Günther/Stefan Woll*: »Klassengegner gelangen einzudringen...« Fallstudie zur Anatomie politischer Verfolgungskampagnen am Beispiel der Sektion Geschichte der Humboldt-Universität zu Berlin  
*Aleksandr N. Jakowlew*: Blutige Vergangenheit  
*Werner Dietrich*: Der Fall Dattan – eine Skizze zu den KPD-Opfern Stalins und ihrer Rehabilitierung  
*Peter Huber*: Berta Zimmermann – eine Schweizer Kommunistin im Geheimapparat der Komintern  
*Vanda Kašauskienė*: Verbannungen der Einwohner Litauens in den Jahren 1941 und 1945–1952  
*Andrea Hoffend/Carsten Tessmer*: 25 Jahre nach dem »Prager Frühling«. Eine Auswahlbibliographie der im Westen erschienenen Literatur zum »Sozialismus mit menschlichem Antlitz« und seiner Zerschlagung

### Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1994

- Galina P. Muraschko/Albina F. Noskova/Tatjana W. Wolokitina*: Das Zentralkomitee der WKP(B) und das Ende der »nationalen Wege zum Sozialismus«  
*Tosio Iwamura*: The 1932 Theses of the Japanese Communist Party  
*Markus Wehner*: »Die Lage vor Ort ist unbefriedigend«. Die Informationsberichte des sowjetischen Geheimdienstes zur Lage der russischen Bauern in den Jahren der »Neuen Ökonomischen Politik«  
*Alexander Kan*: Bolschewistischer »Revolutionsexport« und die schwedischen Linkssozialisten  
*Fritz Keller*: Die KPÖ 1945–1955  
*Gerhard Wettig*: All-German Unity and East German Separation in Soviet Policy, 1947–1949

- Jan Foitzik:* Aus der Buchhaltung der Weltrevolution. Finanzhilfen der »regierenden kommunistischen Parteien« für den internationalen Kommunismus 1950–1958
- Berthold Unfried:* Rituale von Konfession und Selbstkritik: Bilder vom stalinistischen Kader
- Hermann Weber:* Zum Umgang mit DDR-Archivalien – am Beispiel von Berichten über die Weltjugendfestspiele 1959
- Helmut Fleischer:* Lenin historisch lesen
- Wolfgang Mühlfriedl/Edith Hellmuth:* Tagebuch des Betriebsrates der Firma Carl Zeiss in Jena
- Achim Kilian:* »Brauchbar für Arbeiten unter Tage«. Der MWD-Befehl Nr. 001196-1946
- Juri W. Basistow:* Die DDR – ein Blick aus Wünsdorf
- Jürgen Mothes:* Artur Ewert und die Wandlung von Luis Carlos Prestes zum Kommunisten
- Brigitte Studer:* Ein Prozeß in Rom und seine Wiederholung in Moskau. Der Fall des Schweizer Komintern-Instruktors Karl Hofmaier
- György Borsányi:* Ernő Gerő. Aus dem Leben eines Apparatschiks
- Akira Saitô:* Neuere Kominternforschung in Japan
- Michał Śliwa:* The Image of the Communist Movement in Contemporary Polish Historiography

#### **Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1995**

- Vojtech Mencl:* Die Unterdrückung des »Prager Frühlings« im Lichte der neuesten Archivforschungen
- Terje Halvorsen:* Die kommunistischen Parteien Europas im zweiten Jahr des deutsch-sowjetischen Paktes am Beispiel Norwegens und Frankreichs
- Dimitar Sirkov:* On the Policy of the Communist International on the Eve and at the Beginning of World War II
- Miloš Hajek:* Die Beziehungen zwischen der Komintern und der bolschewistischen Partei in den Jahren 1919–1929
- Peter Hübner:* Syndikalistische Versündigungen? Versuche unabhängiger Interessenvertretung für die Industriearbeiterschaft der DDR um 1960
- Egon Grübel:* Realsozialistische Schönschrift
- Hana Mejdrová:* Die Entstehung der Kommunistischen Partei in der Tschechoslowakei
- Peter Huber:* Der Moskauer Apparat der Komintern
- Gerhard Wettig:* Neue Aufschlüsse über Moskauer Planungen für die politisch-gesellschaftliche Ordnung in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg
- Wolfgang Leonhard:* Der unbekannte Marx und Engels in der DDR
- Klaus Schönhoven:* Drittes Reich und DDR: Probleme einer vergleichenden Analyse von deutschen Diktaturerfahrungen
- Pierre Broué:* Volkogonov's »Lenin«
- Patrick Major:* »Mit Panzern kann man doch nicht für den Frieden sein«: Die Stimmung der DDR-Bevölkerung zum Bau der Berliner Mauer am 13. August 1961 im Spiegel der SED-Parteiberichte
- Rolf Wörsdörfer/Peter Huber/Bérénice Manac'h:* Zwei Briefe des italienischen Anarchisten Francesco Ghezzi an Stalin und Manuilski
- Hans Schafranek:* Franz Koritschoner (1892–1941)
- Karin Hartewig:* Sehnsucht nach einem dogmatischen Prinzip. Recha Rothschild in Selbstzeugnissen
- Günter Braun:* Die Geschichte der SBZ im Spiegel der Forschung. Eine Bestandsaufnahme der neueren Literatur
- Brigitte Studer:* Über den Prozeß historischer Erkenntnis am Beispiel des Kominternarchivs

**Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1996**

- Vadim V. Zagladin:* Der erste Erneuerungsimpuls. Eine Betrachtung zum 40. Jahrestag des XX. Parteitages der KPdSU.
- Jurij Aksjutin:* Der XX. Parteitag der KPdSU
- Jolanta Polakowska-Kujawa:* Soziale Konflikte in Polen und die Legitimierung der Macht. Wandlungen im gesellschaftlichen Bewußtsein in den Jahren 1945–1994
- Pawel Samus:* Die politischen Aktivitäten der polnischen Kommunisten im Exekutivkomitee der Kommunistischen Internationalen (EKKI) in den Jahren 1921–1924
- Josef Kaiser:* »Der politische Gewinn stand in keinem Verhältnis zum Aufwand«. Zur Westarbeit des FDGB im Kalten Krieg
- Stephan Fingerle/Jens Gieseke:* Partisanen des Kalten Kriegs. Die Untergrundtruppe der Nationalen Volksarmee 1957 bis 1962 und ihre Übernahme durch die Staatssicherheit
- Peter Erler:* Zwischen stalinistischem Terror und Repression. Staatlicher Zwang und parteipolitische Strafmaßnahmen gegen deutsche Politémigranten in der UdSSR nach dem 22 Juni 1941
- Werner Müller:* Die Gründung der SED – Alte Kontroversen und neue Positionen um die Zwangsvereinigung 1946
- Ilko-Sascha Kowalczyk:* Die Ereignisse von 1953 in der DDR
- Reinhard Müller:* Der Fall des »Antikomintern-Blocks« – Ein vierter Moskauer Schauprozeß?
- Ulrich Mühlert:* »Im Interesse unserer Sache würde ich empfehlen...« Fritz Große über die Lage der SED in Sachsen, Sommer 1946
- Achim Kilian:* »Das Lager Nr. 1 weist eine hohe Sterblichkeitsrate auf.« Bericht einer GULAG-Kommission über das NKWD-Speziallager Mühlberg
- Christian F. Ostermann:* Subversive Aktionen gegen die DDR. Die amerikanische Reaktion auf den 17. Juni 1953
- Jens Becker/Harald Jentsch:* Heinrich Brandler – biographische Skizze bis 1924
- Helmut Müller-Enbergs:* Erst Chefredakteur, dann »Unperson«: Lex Ende und Rudolf Herrstadt
- Jurij W. Basistow:* Oberst Tjulpanow und die Bildungs- und Kulturpolitik der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) 1945–1949
- Egbert Jahn:* Das Scheitern der sozialistischen Systemreformation und des konstitutionellen Kommunismus. Ein Forschungsbericht über »Perestrojka« und »Neues Denken« in der Sowjetunion
- João Arsénio Nunes:* Genosse »René« und die kommunistische Jugend in Portugal zu Beginn der dreißiger Jahre

**Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1997**

- Leonid Luks:* Zum Stalinischen Antisemitismus – Brüche und Widersprüche
- Jürgen Mothes:* Kommunistische Regionalberatungen zu Lateinamerika in Kominternzeiten. Thesen zu einem Thema international-vergleichender historischer Kommunismusforschung
- George H. Hodos:* Stalinistische Prozesse gegen Sozialdemokraten
- Thomas Kampen:* Deutsche und österreichische Kommunisten im revolutionären China
- Aldo Agosti:* Sowjetischer Kommunismus. Bilanzierende Aspekte eines Jahrhundert-Phänomens
- Pierre Broué:* Sind jene Archivbesucher die Bestinformierten, die zuletzt dort waren?
- Anatolij P. Butenko:* Ergebnisse und Bewertungen der Oktoberrevolution
- Robert V. Daniels:* Bürokratischer Fortschritt und gesellschaftlicher Rückstand in der Russischen Revolution
- Moshe Lewin:* Überlegungen zum geschichtlichen Weg der Sowjetunion

- Ilko-Sascha Kowalczyk*: Frost nach dem kurzen Tauwetter: Opposition, Repressalien und Verfolgungen 1956/57 in der DDR. Eine Dokumentation des Ministeriums für Staatssicherheit
- Wjatscheslaw I. Daschitschew*: »Nicht durchhaltbare Mission der sowjetischen Außenpolitik« – Ein Gutachten für Andropow
- Gero Neugebauer/Gerd-Rüdiger Stephan*: »Eure Sorgen sind auch unsere Sorgen.« Das Treffen von Gregor Gysi und Michail Gorbatschow am 2. Februar 1990 in Moskau
- Karin Hartewig*: Helmut Thiemann, Rolf Markert und der Häftlingskrankenbau im Konzentrationslager Buchenwald
- Jürgen Schröder*: Rudolf Lindau (1888–1977)
- Helmut Müller-Enbergs*: Meinungsoffiziere der Parteiführung
- Jens Gieseke*: Zur Geschichte der DDR-Staatssicherheit – Hypothesen und Methodenfragen im Spiegel einiger Neuerscheinungen
- Dieter Pohl*: Stalinistische Massenverbrechen in der Ukraine 1936–1953. Ein Überblick
- Irina A. Ioffe/V. A. Ukolova*: Das Jugendarchiv der Rußländischen Föderation
- Horst Dähn*: Neue Untersuchungen zur SED-Kirchenpolitik und zur Lage der Kirchen und Christen in der DDR – neue Forschungsergebnisse?
- Jan Foitzik*: Kalter Krieg
- André Steiner*: Neuere Literatur zur Wirtschaftsgeschichte der DDR
- Reiner Tosstorff*: Britischer Kommunismus

### **Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1998**

- Alexander Vatlin*: Die Programmdiskussion in der Kommunistischen Internationale
- Gerrit Voerman*: Die Unterordnung der KPH unter Moskau 1929/30
- Keith Hitchins*: An Outline History of the Communist Movement in Rumania, 1917–1944
- Stéphane Courtois*: Thorez, Stalin und Frankreichs Befreiung im Lichte von Moskauer Archiven
- Jera Vondušek Starič*: Überlegungen zur Sowjetisierung Nachkriegs-Jugoslawiens
- Kimmo Rentola*: 1948: Which Way Finland?
- Monika Tantzsch*: Die Vorläufer des Staatssicherheitsdienstes in der Polizei der Sowjetischen Besatzungszone – Ursprung und Entwicklung der K5
- Carel Horstmeier*: Die Beziehungen der niederländischen kommunistischen Partei (CPN) zur SED
- Tobias Wunschik*: Maoistische Opposition gegen das Honecker-Regime
- Werner Müller*: Noch einmal: Stalin und die Demokratie im Nachkriegsdeutschland.
- Stéphane Courtois*: Viel Lärm um Nichts
- Grant M. Adibekow*: Der Apparat der Kominform
- Klaus Becker/Annette Roser*: Das Parteiverfahren gegen Lex Ende im Sommer 1945 in Paris
- Achim Kilian*: Kommissionsbericht vom 9. Februar 1949 im Zusammenhang mit der Auflösung des Speziallagers Nr. 1 des MWD der UdSSR in Deutschland
- Jens Becker/Harald Jentsch*: Heinrich Brandler – biographische Skizze 1924–1967
- Tetsuro Kato*: Biographische Anmerkungen zu den japanischen Opfern des stalinistischen Terrors in der UdSSR
- Peter Huber/Bernhard Bayerlein*: Biographisches Handbuch zur Geschichte der Komintern
- Peter Bonin*: »Die »zweite nationale Wiedergeburt«. Nationalismus, nationale Bewegungen und Nationalstaatsbildung in der spät- und postkommunistischen Gesellschaft«
- Clemens Burrichter*: Bilanz und Perspektiven der zeitgeschichtlichen DDR-Forschung
- Meinhard Stark*: Stalinistischer Terror
- Werner Gabrig/Helmar Kreysig*: Bericht über das 7. Berliner Kirche-Staat-Kolloquium

**Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 1999**

- Jerzy Holzer:* Entstehung und Zusammenbruch des Kommunismus  
*Iring Fetscher:* Ideologische Aspekte von Erfolg und Niedergang des Sowjetkommunismus  
*Hermann Weber:* Zur Rolle des Terrors im Kommunismus  
*Egbert Jahn:* Das verborgene Erbe des Kommunismus: Die nationalstaatliche Ordnung im Osten Europas  
*Helmut Fleischer:* Der Arbeitersozialismus in seiner Epoche, die nicht die seine geworden ist  
*Steffen Dietzsch:* Das Alltägliche Opfer – Lügen in Zeiten des Kommunismus  
*Guntolf Herzberg:* Philosophieren in der Diktatur  
*Ralph Sewart:* Planwirtschaft und die »Torheit der Regierenden«  
*Martin Sabrow:* Der künstliche Konsens  
*Horst Dähn:* Kirchen in kommunistischen Staaten – am Beispiel Polens und der DDR  
*Reiner Tosstorff:* Fritz Heckert – ein Tod unter denkwürdigen Umständen  
*Wladislaw Hedeler:* Neue Archivaldokumente zur Biographie von Grigori Jewsejewitsch Sinowjew  
*Andreas Herbst:* »Trotzkist mit kriminellm Einschlag«: Wilhelm Schwan  
*Jan Foitzik:* Zwischen »deutschem« und »sowjetischem« Totalitarismus  
*Günter Braun:* Was wollten die Russen eigentlich?  
*Norman M. Naimark:* Research on Communism in the United States

**Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2000/2001**

- Michal Reiman:* Die Kommunismus-Debatte heute  
*Alexander Vatlin:* Was hat der Kommunismus aus Rußland gemacht? Oder: Was hat Rußland mit dem Kommunismus gemacht?  
*Barry McLoughlin:* »Vernichtung des Fremden«: Der »Große Terror« in der UdSSR 1937–38  
*Nikita Ochotin/Arseni Roginski:* Zur Geschichte der »Deutschen Operation« des NKWD 1937–1938  
*Berthold Unfried:* Kommunistische Künstler in der Sowjetunion der Dreißiger Jahre  
*Joachim Schröder:* Internationalismus nach Versailles  
*Armin Wagner:* Die »Kampfgruppen der Arbeiterklasse« im System der DDR-Landesverteidigung  
*Werner Müller:* Ex oriente luxus? – Supranationale Verflechtung der DDR in der Sicht des SED-Politbüros  
*Reiner Tosstorff:* Säuberungen im kubanischen Kommunismus  
*Klaus Schönhoven:* Verschiedene Vergangenheiten. Geschichtskulturelle Konflikte im geteilten Deutschland  
*Julia Köstenberger:* Die Geschichte der »Kommunistischen Universität der nationalen Minderheiten des Westens« (KUNMZ) in Moskau 1921–1936  
*Ralph Grobmann/Bettina Widner:* »Wie lange muß man schweigen, einer Idee zuliebe?« Der »Bund Freie Presse und Literatur«  
*Wladislaw Hedeler:* Zur Vorgeschichte einer Fälschung. Die Veröffentlichung von Georgi Dimitroffs Gefängnistagebuch in der »Rundschau« zum 5. Jahrestag des Reichstagsbrandprozesses 1938  
*Hermann Weber:* Neue Einsichten zur Komintern: Die Dimitroff-Tagebücher und Telegramme als zentrale Quelle der späten Komintern-Entwicklung  
*Stephan Fingerle:* »... mit dem Revisionismus rechnen wir schon in seinem Keime ab.« Die Zerschlagung einer »revisionistischen Gruppe« in der Abteilung Militärwissenschaft des Ministeriums für Nationale Verteidigung im Herbst 1968  
*Manfred Scharrer:* Rosa Luxemburg – »Die Revolution ist großartig, alles andere ist Quark«

*Ottokar Luban:* Rosa Luxemburg – demokratische Sozialistin oder Bolschewistin?  
*Jens Becker/Harald Jentsch:* Organisation und Klassenkampf – Wilhelm Piecks Rolle und Funktion  
 in der KPD 1918–1933

### Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2002

*George H. Hodos:* Über die Vorbereitung der Schauprozesse in Osteuropa  
*Falco Werkentin:* Der totale soziale Krieg – Auswirkungen der 2. Parteikonferenz der SED im  
 Juli 1952  
*Horst Dähn:* Die 2. Parteikonferenz der SED und die Kirchenpolitik der Partei (1952/53)  
*Hermann Weber:* Gefahr der Aktenvernichtung  
*Avugust Lešnik:* Die Wiener Internationale (1921–1923) als Anregerin einer Politik der Einheits-  
 front der organisierten Arbeiterbewegung  
*Juri V. Galaktionov:* Zum Schicksal eines sowjetischen Sammelbandes gegen die faschistische  
 Ideologie 1935/36  
*Heinz A. Richter:* The Greek Communist Party and the Communist International  
*Andreas Stergiou:* Im Kampf gegen »den westdeutschen Imperialismus« – Die Politik der SED im  
 Mittelmeerraum  
*Naribiko Ito:* Erstveröffentlichung von Rosa Luxemburgs Schrift »Sklaverei«  
*Bernd-Rainer Barth:* Die Lebensbeichte eines Quäker-Kommunisten: Der Brief des geheimen  
 Gefangenen Noel H. Field aus dem Staatssicherheitsgefängnis in Budapest an das Zentralkomi-  
 tee der KPdSU vom März 1954  
*Lew Besymenski:* »Wenn die Schatten sprechen...«  
*Sergej Slutsch:* Die Außenpolitik der UdSSR und die sowjetisch-deutschen Beziehungen in der  
 Zwischenkriegszeit in der russischen Historiographie des letzten Jahrzehnts  
*Todor Kuljic:* Zum Stand der historischen Aufarbeitung des jugoslawischen Sozialismus  
*Bernhard H. Bayerlein:* Stalinismus und Widerstand in Polen – Die Affäre Lipski und die Neu-  
 gründung der Kommunistischen Partei Polens  
*Andreas Herbst:* Heinrich Wiatrek – Kommunist oder »Überläufer«?  
*Jürgen Jahn:* Erinnerung an Bernhard Steinberger

### Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2003

*Norman M. Naimark:* Stalins Tod und die internationale Politik  
*Moshe Lewin:* Ego and Politics in Stalin's Autocracy  
*Helmut Fleischer:* Auf die Spitze eines Eisbergs getrieben: Philosophie als Organ der ideologi-  
 schen Regression  
*Nataliya I. Yegorova:* The Evolution of Stalin's Postwar Perceptions of External Threat  
*Barry McLoughlin:* Stalinistische Rituale von Kritik und Selbstkritik in der internationalen Lenin-  
 Schule, Moskau, 1926–1937  
*Hans-Dieter Döpmann:* Stalin und die Russische Orthodoxe Kirche  
*Katia Kuhn:* Von der Gesellschaft zum Studium der Kultur der Sowjetunion zur Gesellschaft für  
 Deutsch-Sowjetische Freundschaft  
*Corey Ross:* Zwischen politischer Gestaltung und sozialer Komplexität – Überlegungen zur De-  
 batte über die Sozialgeschichte der DDR  
*Ryszard Nazarewicz:* Polnische Aspekte in Dokumenten der Komintern

- Bernhard H. Bayerlein*: Nikolaj Krestinskij, der Šachty-Prozeß und die deutsch-sowjetischen Beziehungen
- Horst Dähn*: »Im Ernst-Thälmann-Werk sind die Streikenden über die Mauern gestiegen« – Die Rolle des Sekretariats der SED-Bezirksleitung Magdeburg am 17. Juni. 1953
- Werner Müller*: Auch nach 1990: Zweierlei Geschichtsschreibung?
- Fridrih Firsov*: Some Critical Notes on Recent Publications on Comintern and Soviet Politics
- Avogust Lešnik*: Kommunismusforschung in Slowenien?
- Ottokar Luban*: Fanny Thomas Jezierska (1887–1945) – Von Rosa Luxemburg zu Gramsci, Stalin und August Thalheimer – Stationen einer internationalen Sozialistin
- Dietmar Simon*: Werner Kowalski – Leben, Flucht und Tod eines kommunistischen Funktionärs
- Hermann Weber*: Stalin und die Folgen

#### Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2004

- Jean-Jacques Marie*: Stalin und der Stalinismus: Rückkehr zu den Ursprüngen
- Verena Moritz und Hannes Leidinger*: Wien als Standort der Kommunistischen Internationale bis Mitte der Zwanzigerjahre
- Cosroe Chaqueri*: Taqi Arani and the Comintern: the Revolutionary Republican Party of Persia in the 1920s and 1930s
- Matthias Uhl*: »Und deshalb besteht die Aufgabe darin, die Aufklärung wieder auf die Füße zu stellen« – Zu den Großen Säuberungen in der sowjetischen Militäraufklärung 1937/38
- Bernd Faulenbach*: Zur Rolle von Totalitarismus- und Sozialfaschismus-»Theorien« im Verhältnis von Sozialdemokraten und Kommunisten in der Weimarer Republik
- Wilhelm Mensing*: Vertrauensleute kommunistischer Herkunft bei der Gestapo und NS-Nachrichtendiensten am Beispiel von Rhein und Ruhr
- Till Kössler*: Kaderpartei oder Mileupartei? Die KPD in Westdeutschland 1945 bis 1960
- Christoph Thonfeld*: Vergangenheitspolitische Rechtsprechung als Indikator politischen und gesellschaftlichen Wandels in der SBZ/DDR 1945 bis 1951
- Heike Amos*: Die SED-Entwürfe zu einer Reichs- und Länderverfassung 1946/47
- Bernhard H. Bayerlein*: Das neue Babylon – Strukturen und Netzwerke der Kommunistischen Internationale und ihre Klassifizierung
- Alexander Vatlin*: Selbstzeugnisse der Täter des Stalinschen Terrors 1937/38
- Michail Prozumensčikov*: Der Rücktritt Nikita Chruščevs im Oktober 1964. Unbekannte Dokumente aus dem Russischen Staatsarchiv für Neuere Geschichte (RGANI)
- Samson Madieviski*: Drei Mal Lenin? – Zum 80. Todestag des russischen Revolutionärs
- Ehrhart Neubert*: Die Revolution 1989 und die schwierige Erinnerung 15 Jahre danach
- Manfred Wilke*: Anmerkungen zur ungeschriebenen Geschichte der SED
- Wilfriede Otto*: Zweierlei Geschichtsschreibung? Eine Replik auf Werner Müller
- Wolfgang Leonhard*: Verfolgt von Hitler und Stalin – Deutsche Kommunisten im 20. Jahrhundert
- Patrice G. Poutrus*: Zuflucht im Ausreiseland – Zur Geschichte des politischen Asyls in der DDR
- Hermann Weber*: Trotzki und der Trotzismus

#### Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2005

- Hermann Weber*: Nachruf: Günter Braun gestorben
- Bernd Bonwetsch*: Die Sowjetunion im Zweiten Weltkrieg 1941 bis 1945: der »Große Vaterländische Krieg«

- Jan Foitzik*: Selbstbezogene Vergangenheitserbauung: Der Westen und »der äußere Ring des Imperiums« in neueren russischen Geschichtslehrbüchern
- Andreas Langenohl*: Die Erinnerungsreflexion des Großen Vaterländischen Krieges in Russland zum fünfzigsten und zum sechzigsten Jahrestag des Sieges (1995 und 2005)
- Wladislaw Hedeler*: Sippenhaft im »Großen Terror« 1937/38:  
Das »Akmolinsker Lager für Ehefrauen von Vaterlandsverrätern« (ALŽIR) und seine deutschen Häftlinge
- Stefan Karner/Peter Ruggenthaler*: Stalin und Österreich. Sowjetische Österreich-Politik 1938 bis 1953
- Wolfgang Mueller*: Die gescheiterte Volksdemokratie. Zur Österreich-Politik von KPÖ und Sowjetunion 1945 bis 1955
- Barbara Könczöl*: »Dem Karl Liebknecht haben wir's geschworen, der Rosa Luxemburg reichen wir die Hand« – Der Wandel des 15. Januar als politischer Gedenktag von KPD und SED (1920 bis 1989)
- Giandomenico Bonanni*: Neues zur sozialistischen DDR-Verfassung von 1968: Entstehungsgeschichte und das Problem der Grundrechte
- Sergej Flere*: The Atheist Civil Religion in Communist Yugoslavia: the Broken Covenant of Tito's People
- William Totok*: Der vergessene stalinistische Schauprozess gegen die »Spione des Vatikans« in Rumänien 1951
- Ulf Brunnbauer*: Zwischen Autonomie und staatlicher Intervention. Die Familienpolitik im sozialistischen Bulgarien (1944 bis 1989)
- Endre Kiss*: Geheimnisse in Auflösung – Mátyás Rákosi blickt zurück
- Ulrich Mühlert*: Wie beim unaufhaltsamen Vorwärtsschreiten so mancher auf der Strecke blieb – Der Berliner Kommunist Rudolf Brassat
- Peter Steinbach*: Verspielte hermeneutische Möglichkeiten. Zum Erscheinen des *Schwarzbuchs des Kommunismus 2*
- Gerd Koenen*: Rudi Dutschke, die »Neue Linke« und die Gewalt
- Andreas Förster*: Zwischen Liebe und Hass – Ulrike Meinhof, die RAF, die SED und die Stasi
- Barry McLoughlin*: Biographische Studien zum Stalinismus: Nikolaj Ežov, Lavrentij Berija und Dmitrij Šostakovič
- Klaus-Georg Riegel*: Der Stalinismus als archaischer Gewaltexzess. Neue Studien zu Terror, Schauprozessen und Gulag
- Manfred Wilke*: Das sowjetische Imperium, Krieg, deutsche Frage und die SED-Gründung
- Wilfriede Otto*: Der Fall Noel Haviland Field
- Jan Foitzik*: Amnesiediskurs in Polen